STEUFA und Auslese-Hunde

„Wir haben die Deckakte und die Hunde einfach verschenkt!!“

Wenn es darum geht die lukrative Geschäfte mit Hunden zu vertuschen, dann haben wir schon einiges mitgemacht und dokumentiert. Ein Steuerfahnder hat mir mal bestätigt, dass… *„sie lügen , dass sich die Balken biegen!“* Wenn man schon etwas steuertechnisch meldet, dann nur stückchenweise, scheibchenweise, und wenn schon eine Rechnung vorgelegt wird, dann lieber eine berichtigte, wenn schon eine Quittung vorgelegt wird, dann nur eine beschönigte, bzw. gefälschte!

Heute wollen wir es aus gegebenem Anlass noch einmal ein wenig vertiefen.

Wie weit sind sie bereit zu gehen um Steuer zu sparen und zu betrügen? Ein Fallbeispiel.

Übersetzung Auszug Pressebericht: *„Ein Richter aus Florida hat ein Urteil gegen einen Mann aus Miami verhängt, der die Einfuhr von preisgekrönten Hunden (Auslese-Hunden) aus Deutschland zu Zuchtzwecken betreibt. Er fand glaubwürdige Beweise dafür, dass er versuchte, einen Zeugen zu bestechen und zu erpressen, um Aussagen zu vermeiden, die den Betrug an seinem Geschäftspartner unter Beweis stellen würden.“*

TO ALL WHOM IT MAY CONCERN

Sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst darf ich Bezug nehmen auf meine Umsatzübung („Übung Umsatz-Ermittlung bei dem Top 100 der grössten Züchter von Deutschen Schäferhunden“: Link: http://gsd-legends.eu/Varia/SV-Zuechter-Top-100-Umsatzberechnungsmodell.pdf) deren „Introduktion“, wenn wir denn befragt wurden, an interessierte Behörden anfing mit den Worten:

„Sehr verehrte Damen und Herren,

Ich darf davon ausgehen, dass beim Finanzamt bekannt ist, dass es bei den verschiedenen Rassehunden in Deutschland gut strukturierte Vereine gibt, die ihre eigene Vereinsordnung, ihre Statuten und eine feste Zuchtordnung haben. Es dürfte ebenfalls bekannt sein, dass die individuelle Rassenvereine unter dem Dachverband: „Verband für das Deutsche Hundewesen“ Schutz finden, dieser Verband wiederum ressortiert unter die „Fédération Cynologique Internationale“ = FCI (Internationale Kynologische Föderation).

Die Einzelheiten der Aktivitäten in der Hundezucht dürften weniger bekannt sein. Man kann sich sicherlich vorstellen, dass hin und wieder mal Welpen und Junghunde verkauft werden, dass Zuchthündinnen gelegentlich ins Ausland verschickt werden, um auch dort den Genpool von Deutschen Schäferhunden zu verstärken, und dass einzelne Zuchttiere oder Spitzenhunde, nach tollen Platzierungen auf grössere (internationale) Zuchtausstellungen, mal für viel Geld in den Händen von betuchten Liebhabern wechseln.

Das ganze Ausmass dieser Geschäfte dürfte die Beamten beim Finanzamt aber verschlossen geblieben sein, man meint zu glauben, dass die Liebhaber und Züchter „ein Hobby" (eine Freizeitbeschäftigung) ausüben, wobei in der Regel so 2 oder 3 Würfe im Jahr grossgezogen werden. Dass hinter die Kulissen grössere und lukrative Geschäfte abgewickelt werden, Grosszüchter von Deutschen Schäferhunden in ihrer Zuchtstätte IMMER Welpen zum Verkauf in aller Welt liegen haben, viele Deckrüden bis zu 90 Deckakte (Sprünge) pro Jahr absolvieren (wobei der Rubel reichlich rollt, Kosten gibt es da kaum abzusetzen, weil die Hündinnen ja beim Deckrüden vorstellig werden müssen), und Junghund-Sieger und Auslese-Hunde für Summen ab 200.000 Euro bis 500.000 Euro den Besitzer wechseln, werden sich wohl die Wenigsten vorstellen können…"

Die Grössenordnung der Deckeinnahmen und des Verkaufs von kostspieligen Champions hat schon zu einigen Steuerverfahren geführt. Sie waren alle mühselig und langwierig, aber erfolgreich und letztendlich haben einige Grosszüchter erfahren müssen, dass auch tatsächlich für Hunde und für Deckakte Steuer gezahlt werden müssen. Es ist manchmal unvorstellbar, wie einigen meinen riesige Summen (im sechsstelligen Bereich!) für ihre hochgepushten Hunden einheimsen zu können, dafür aber nicht bereit sind, ja geradezu zu gierig sind, ordentlich die Steuer abzuführen.

Bis heute bin ich durch meine Berichterstattung über diese Verstösse den vielen Anfeindungen und Verleumdungen ausgesetzt, gerade von einer Gruppe von Leuten die mit dem Deutschen Schäferhund grosse Gewinne erzielen, wie die Zuchtrichter beispielsweise, da wo der (gemeinnützige!!) Verein gedacht war und laut Statuten noch immer ist für… Liebhaberzüchter!

Wie weit das Leugnen der horrende Verkaufspreise die für Deutsche Schäferhunde bezahlt werden geht, zeigt dieser Fall. Zunächst finden sich zwei Interessenten zusammen und wollen gemeinsam grosse Geschäfte machen, was an sich eigentlich vorerst nicht illegitim ist. Sie wollen die in Deutschland eingeheimsten Auszeichnungen – wie die Auslese-Titel von Deckrüden beispielsweise – voll ausnutzen und zu Gelde machen, sogar, wenn es denn sein muss, mit tiefgefrorenem Samen, was im SV - und somit im Hauptverein (!) – bekanntlich ausdrücklich untersagt ist. Wenn man denn Mitglied im SV sein will, und die Plattformen des SV nutzen will, kann man nicht anderweitig machen was man so gerne hätte! Da hat man sich an die SV-Gesetze, die Zuchtverordnungen und dergleichen zu halten, auch wenn man in ein anderes Land wohnt. Man könnte sich alleine darüber schon streiten, aber das ist heute nicht das Wichtigste.

Zwei Parteien hätten sich nun aber gefunden, um gemeinsam weiter auf die im SV errungenen Leistungen (Titel und (Sieger-) Schauergebnissen) aufzubauen und in Amerika schnell fette Kohle zu machen. Ich glaube nicht an dem Märchen, dass es die Parteien an erster Stelle darum ging die gesunde Zucht des Deutschen Schäferhundes in den Vereinigten Staaten von Amerika zu fördern und voran zu treiben, ist aber eine persönliche Einschätzung meinerseits, man soll es mir vergeben. Aber rapportieren wir die Fakten!

Auf allen Internetforen wurde alsdann damit geworben. Wir bieten an dieser Stelle lediglich ein paar überzeugende Auszüge der Fakten an, man kann es im Internet noch ausgiebiger vertiefen. Alle Spuren sind noch da, man braucht sie nur zu googlen.

Der Besitzer von Tuareg von Bad-Boll und Peik vom Holtkämper Hof, und Mit-Besitzer von Chacco von der Freiheit-Westerholt, der wohl vom chinesischen Züchter Lin Han für grosses Geld (sechsstelliger Summe?) abgekauft wurde, und von weiteren unzähligen Hunden und Welpen, Lino Calvo, ist laut die im Internet vorhandenen Informationen seit Jahren ein grosser Hundehändler, der mitten im Geschehen des SV operiert und gerne dicke Zigarren raucht. Er hat nach eigenem Sagen

(siehe Webseiten) seit 2015 ein Trainingszentrum für Hunde und importiert, ebenfalls laut seine eigenen Webseiten, ständig Welpen und erwachsene Hunde nach Amerika, wo er in Miami, Florida, zuhause ist. Er kennt die ganze Zuchtschau-Szene des SV in Deutschland und auch in den V.S.A. wohl sehr gut und nicht wenigen kennen ihm, wie seine Facebookseite unter Beweis stellt.

Internet

https://voncalvo.com/

German Shepherds Info: Von Calvo German Shepherds Inc. is a small family owned and operated business that specializes in hobby German Shepherd breeding and importing of only the highest quality German Shepherds for sale. We strive and are proud to produce only top quality German Shepherds. As German Shepherd Breeders, our German Shepherds are beautiful, extremely intelligent, courageous, and protective of their families. We offer these excellent German Shepherd Dogs and German Shepherd puppies for sale only after temperament, character, and confirmation have been proven.

Our Info: Von Calvo German Shepherds Inc., Miami, FL 33165

Call/Text: 786-271-0118 - Email: voncalvo@aol.com

http://timeprogrammers.com/website/breeding-requirements/

STUDS – Males for Breeding.

Email: voncalvo@aol.com or Call 786 271 0118,

VA1 2013 BSZS World Champ. Chacco Von Der Freiheit Westerholt Sch3, KKL1, 2011 North American Champ.

VA1 Tuareg Von Bad-Boll Sch3,kkl1, 2013 USA Champ.

VA1 Peik Vom Holtkamperhof Sch3, KKL1

https://www.manta.com/c/mtrtf7n/von-calvo-german-shepherds-inc

Von Calvo German Shepherds Inc., 1811 Sw 92nd Place, Miami, FL 33165

2X VA1 Schumann von Tronje is back home at Von Calvo German Shepherds. For stud service contact; Lino Calvo at (786) 271-0118, email: VonCalvo@aol.com, or FB message at Lino von Calvo.

Facebook

https://www.facebook.com/voncalvo.germanshepherds?fref=ts

Von Calvo German Shepherds will finally be opening the Von Calvo K9 Training Center on September 9, 2015. Currently we have very qualified trainers and we are looking to add trainers to our team. If you are a trainer or know of a trainer please contact us at 786 271-0118.

Von Calvo hat ein Link geteilt:
https://www.facebook.com/voncalvo.germanshepherds/posts/649843355119034

Lino Von Calvo hat ein neues Video zugefügt. 6 september 2014: Our Chacco's progeny today in the world championship. Chacco is co-owned with J. Diaz.

Lino Von Calvo 2 september 2014: Hello everyone. I am in Germany buying adult and pups. If anyone is looking please contact me and I will try to find what you need. Thank you, Lino

Lino Von Calvo 24 maart 2014: It was a pleasure to compete with our dogs VA Chacco van Der Freiheit Westerholt and V Chiara Von Der Schanzlache at this weekends Atlanta show. Chacco placed 1st as expected and dainty Chiara 3rd. We thank Nadia for an amazing show and thank ALL that competed and helped make this happen.

Lino Von Calvo hat ein neues Video zugefügt. 15 januari 2014: Chacco at play.

Lino Von Calvo 19 december 2013: Von Calvo German Shepherds now owns along with Mr. Jose Diaz, Chacco von der Freiheit Westerholt 2013 VA1 German Sieger. Chacco now lives in Miami and is available for stud, call for reservation. 786 271 0118

Lino Von Calvo hat einen Link geteilt. 18 december 2013: 2013 SV BSZS Kassel Best of the Best Males Slide show part 3: https://www.youtube.com/playlist?list=PL1APi1G5LCY4pges6… youtube.com

Werbung

http://topbloodlines.com/males/va1chaccosch3kkl1.html

2013 World Champion German Sieger VA Chacco von der Freiheit Westerholt is **co-owned by Von Calvo German Shepherds (Lino Calvo) and Mr. Jose Diaz**. This beautiful stud known around the world for his deep black and red colors, amazing confirmation, and number one in bite work two years in a row at the German World Championships have made him very desirable and is being thought-out by many of the top breeders in the USA as well as the rest of the world. Chacco Von der Freiheit Westerholt produces lively, energetic, healthy puppies which carry his outstanding German Shepherd character, confirmation, and courage. Chacco has a very large German shepherd progeny throughout the world.

VA Chacco von der Freiheit Westerholt is in high demand and we are proud to offer as stud **VA1 Chacco von der Freiheit SCH3, KKL1.** We specialize in breeding and provide natural and artificial inseminations. We specialize in shipping semen for German Shepherd insemination in both frozen and chilled forms. We have countless German Shepherd insemination customers that have tried our techniques and have a very successful Artificial Insemination record. Von Calvo German Shepherds will gladly provide you with contact information to many successful breedings who have utilized VA Chacco von der Freiheit.

Chacco received the rating of VA in the 2014 USCA Sieger Show this year.

Pedigreedatabase Werbung

http://www.pedigreedatabase.com/userinfo.html?userid=34379&pg=comments

Pedigree comments by jdiaz1791

IN MIAMI,FLORIDA USA
WITH OWNERS:
JOSE R DIAZ

305-984-5053
JDIAZ1791@AOL.COM
WWW.VOMKIRSYS.COM
LINO CALVO
786-271-0118
VONCALVO@AOL.COM
WWW.VONCALVO.COM
EXCELLENT CHARACTER,TEMPERAMENT, DEEP DARK RED COLOR, AMAZING HEAD
SO STRONG,POWERFUL MALE..TOP PROGENY IN GERMANY
THANK YOU,

Die Puzzlestücke im Internet sind mannigfaltig und überzeugend und sie erlauben ein Bild auf die angeregte Kommerz die man zunächst gemeinsam beabsichtigt hat.

Aber dann hat es geknallt! Irgendwann geht die geschäftliche Beziehung voll in die Brüche!

Über die Gründe weshalb es zum Streit zwischen den beiden Parteien gekommen ist, wollen wir uns nicht aussprechen. Uns interessiert es nur, dass über die Werte der Spitzenhunden auf unverschämte Art und Weise gelogen wurde. Und wozu man bereit ist/war, um alles zu vertuschen!!

Es wird so sehr darüber gelogen, dass man sogar so weit geht, als Leute zu bestechen und zu bedrohen, um dem Gericht falsche Erklärungen abzugeben. Es musste in Deutschland schon einmal ein Bundeszuchtwart zurücktreten, weil er Steuerhinterziehung begangen hatte und gezwungen war sich für weitere Gerichtsverfahren mit einer Zahlung freizukaufen von weiterer Verfolgung. Es kamen nach der Selbstanzeige eines japanischen Käufers sogar noch Stücke frei, die angezeigt haben, dass er Kunden angeregt hatte geringere Rechnungsbeträge als die tatsächlich bezahlte Beträge einzusetzen, um einfach noch etwas Steuer zu sparen! So gierig wie man ist. Dass der Mann nach wie vor im SV ist und sogar noch richten darf, entzieht sich jedes Verständnis meinerseits…

Der heutige Fall bestätigt den Betrug bei den Geschäften mit Deutschen Schäferhunden die im SV bewertet und bei der Siegerschau in die Auslese gepromotet und hochgepusht wurden. In dem beigefügten Rapport/Pressebericht über die Geschehnisse in Miami, Florida, berichtet man darüber, wie an einer Person aus dem SV-Geschehen herangetreten wurde, um über die Höhe der Verkaufspreise noch zu lügen. Es soll den Mann gesundheitlich schwer mitgenommen haben. Aber lesen Sie selber wie an der anderen Seite des Ozeans, über Produkte die im SV vermarktet wurden, berichtet wird!

Ein vorzeitiges FAZIT? ES GEHT IMMER UM SEHR, SEHR, SEHR VIEL GELD!!

Und nicht um Peanuts, wie SV-Züchter, Hundevermittler und Zuchtrichter Ihnen und das Gericht weismachen wollen.

Man müsste sich die Geschichte dieses Rechtstreits aus den V.S.A. noch einmal näher heranholen und weiter studieren.

Es folgen ein paar willkürliche Puzzlestücke, wie ich sie begegnet bin, beim Scrollen durch die Facebook- und Internetseiten, mit vielleicht noch wichtige Datierungen in Bezug auf verschiedene hochkarätige Hunden aus dem SV und der Zuchtschauszene.

VOM INTERNET KOPIERT

Der Bericht findet man im weltweiten Web unter dem Link:

http://waldmanbarnett.com/judge-rules-in-favor-of-international-dog-breeder-duped-by-partner/

Judge Rules in Favor of International Dog Breeder Duped by Partner

*MIAMI, Fla. – In a case of an international dog-breeding partnership gone wrong, a judge has ordered one partner to pay the other almost **$400,000** in damages for fraud and civil theft, after striking the partner's pleadings for an attempt to commit fraud on the Court, as uncovered by attorneys Glen Waldman and Michael Azre from Waldman Barnett.*

*The victim, **Lino Calvo**, is a **retired and decorated Miami police officer**. After starting his own kennel, **Von Calvo German Shepherds**, Mr. Calvo partnered with another Miami-area breeder to import world-class German Shepherds from Germany to breed with dogs in the U.S. Unbeknownst to Mr. Calvo, the partner had contrived a scheme to trick him into paying the full price for each of the dogs, while claiming to have paid a one-half share of the total cost for each one.*

Pure-bred championship German Shepherds like the ones that the partners imported from Germany can cost as much as $200,000. The partner reaped half of the profits from the stud operation he and Mr. Calvo established and took half-ownership of each dog, while deceiving Mr. Calvo as to his contributions to the business.

When a German broker who assisted the partners in acquiring some of the dogs ultimately revealed the true cost of the animals to Mr. Calvo, he engaged Waldman Barnett and filed suit. Almost immediately after he received a copy of the complaint, Mr. Calvo's partner contacted the broker to discourage him from getting involved in the case. Soon the partner offered the broker hush money in an attempt to protect his side of the story. When that failed, he threatened to report the broker to the German tax authorities. Central to the case were text messages, which Waldman Barnett was able to uncover, that Mr. Calvo's partner sent the broker in Germany.

Based on a review of these text messages, Waldman and Azre put into place a strategy to have the court hold the partner accountable for his attempts to use bribery and extortion to interfere with the broker's testimony. After securing damaging admissions from the partner at his own deposition, Waldman and Azre deposed the broker at the U.S. Consulate in Frankfurt, Germany about the partner's wrongdoing. Relying on this testimony and text messages from the broker and Mr. Calvo's partner, Waldman Barnett compiled a motion to strike the partner's pleadings, asking the court to determine that the partner's foul play with this crucial witness amounted to an admission that he had done the wrongs that Mr. Calvo had alleged against him.

As reported by Law360, Miami-Dade Circuit Judge Jorge E. Cueto determined that the evidence presented by Waldman Barnett justified the exceedingly rare and "severest of sanctions" against a litigant. Judge Cueto struck the partner's pleadings, deeming the partner to have admitted all of the allegations against him, and awarded Mr. Calvo damages. An award of attorneys' fees and costs, which the Court will determine after a motion pursuant to Florida's civil theft statute, will likely increase Mr. Calvo's award by more than $200,000.

"The evidence in this case was of a quality and character that led the court to be bold and do the right thing," Waldman said. "Even when litigants behave badly, courts usually prefer to allow the case to go to trial. So, we were very pleased to secure a rare ruling granting judgment in our client's favor

without one. It's never a good idea to cheat a business partner and certainly not a good idea to attempt to bribe and blackmail critical witnesses while leaving a trail of text messages."

Und ein weiterer Bericht erlaubt noch tiefere Einblicke in das grosse trügerische Geschehen im Hundeverkauf und bei der Vermarktung, die auf das Hoch-Richten von Deutsche Schäferhunde (bei Siegerschauen) im SV aufgebaut ist:

https://www.law360.com/articles/911954/fraud-claims-over-german-dog-sales-bring-down-fla-man

Fraud Claims Over German Dog Sales Bring Down Fla. Man

*By **Nathan Hale***

Law360, Miami (April 10, 2017, 10:48 PM EDT) -- A Florida state judge has entered a default judgment against a Miami-area man engaged in a venture involving imports of prize-winning dogs from Germany for breeding purposes, finding credible evidence he attempted to bribe and extort a witness to avoid testimony supporting claims he defrauded his business partner.
Jose R. Diaz Dauhajre's demeanor on the stand and his inconsistent and evasive testimony proved not credible, while deposition testimony from the potential witness, a German dog broker, and other evidence, including Diaz's own text messages, were "clear and convincing" as to misconduct, Miami-Dade Circuit Judge Jorge E. Cueto said in his order, issued Wednesday.

Diaz had partnered with Miami-Dade County resident Lino Calvo to purchase male German shepherds from Germany that they intended to breed with females in the United States. Calvo claimed Diaz misrepresented the prices of three prize-winning dogs he procured, resulting in Calvo paying the entire cost of the dogs.

Judge Cueto said the evidence showed Diaz "sentiently set in motion" an "unconscionable scheme" that aimed at interfering with the court's ability to adjudicate the matter impartially.

"Moreover, the court finds that Diaz's misconduct — attempting to bribe a witness and then threatening him after the attempt to bribe failed — is the kind of misconduct that warrants the serious and severe sanction of striking a party's pleadings and entering a default judgment against him as a result," the judge said.

Calvo filed suit in May 2015 against Diaz and Diaz's wife, who has since been dismissed from the case, claiming that Diaz had defrauded him in the breeding business venture.

Calvo claimed that he and Diaz agreed to split the costs evenly and also share 50-50 in the stud fees and any other profits, but Diaz misrepresented the prices of the three award-winning dogs he procured. Diaz told Calvo the dogs cost as much as twice their true price, so Calvo's contribution — in one example 100,000 euros — actually covered the full purchase while Diaz contributed nothing, according to case documents.

*After Calvo identified German dog broker Christophe Flotkotter **(*)** as a key witness — saying in the complaint that he learned from him that Diaz had not paid all of the broker's commissions — Diaz*

started to contact the broker in attempts to hinder Calvo's case, according to the order.

Diaz first offered Flotkotter 10,000 to 15,000 euros to write a false statement about the prices of two of the dogs, and after the witness refused to cooperate he escalated his efforts by threatening to create customs or tax problems for Flotkotter with German authorities, the order said.

At a deposition, Flotkotter said the litigation and surrounding events had stressed his nerves and caused his health to deteriorate, the order said.

"To protect the integrity of the civil judicial process from efforts to subvert it with conduct of a criminal nature, the court must find that Diaz's conduct has permeated this action — not only by burdening Flotkotter's nerves and causing him to ... claim health problems to hamper him potentially from testifying, but also by throwing into question whether Diaz has or will engage in similarly nefarious and threatening behavior with regard to other witnesses in this action, as a possible trial approaches," Judge Cueto said, adding that Diaz had already shown a propensity for escalating his misconduct.

The judge struck Diaz's pleadings and entered a default judgment as to his liability for any liquidated damages Calvo claimed in his complaint. If Calvo wishes to pursue unliquidated damages, such as lost profits, the court will hold a one-day trial. The order also said that Calvo could seek treble damages for his claim of civil theft.

"The law is sacred and any efforts to pervert or disrespect the process must be dealt with as harshly as necessary to preserve its integrity," Calvo's counsel, Glen Waldman of Waldman Barnett PL, told Law360 on Monday.

Diaz declined comment through his counsel.

Calvo is represented by Glen H. Waldman and Michael A. Azre of Waldman Barnett PL.

Diaz is represented by Danielle Alicia Cohen of Cohen Law PA.

The case is Calvo v. Diaz Dauhajre et al., case number 2015-10254-CA-01, in the Circuit Court for the Eleventh Judicial Circuit of Florida.

--Editing by Bruce Goldman.

(*): Kronzeuge: Christophe Flotkötter vom Zwinger " vom Gimpelhof"

(NOTE: Persönliche Erläuterungen – aller Parteien - sind herzlich willkommen.)
(NOTE: Personal explanations – of all parties involved in the case - are welcome.)

Bis hier zwei Kurzberichte über diesen einzigen Fall. Man kann es beliebig vertiefen, wir und die Steuerfahnder danken Gott für das Internet, dass nichts vergisst und nichts verwischt.

Nein, wir werden die Texte nicht übersetzen, benutzen Sie doch bitte Google Translate, das Wesentliche werden Sie schnell erfassen.

Wenn aber 10.000 bis 15.000 Euro für eine Falschaussage über die Verkaufspreise der Hunde angeboten werden, dürfte das einiges aussagen über die Werte der hier vermarkteten Hunden.

EIN APPELL

Ich appelliere, ERNEUT, an den Vereinspräsident Prof. Dr. Heinrich Messler, um diese ausgeuferte Kommerz im SV und in der WUSV ein Ende zu bereiten. Dazu gibt es für Akademiker sicherlich schlaue Einfälle zu bedenken, nach all den Fällen die wir bereits dokumentiert haben. Wir schlagen ihm gerne noch einmal mit dem Fall Onar Feetback, sowie mit dem Fall Toni von der Rieser Perle, im Gesicht und um die Ohren, wobei alle Personen die sich die skandalöse Riesenprovisionen in die Taschen gesteckt haben, nach wie vor auf den grossen SV-Zuchtschauen auflaufen dürfen und rumrennen um ihre lukrative Geschäfte nachzugehen, denken wir da beispielsweise nur einmal an die Hundehändlerin Josephine Kao als zentrale Figur. Als Präsident ist Messler für das NICHT-HANDELN verantwortlich! Hat er nicht einst selber das Fazit ausgedacht und verfasst: *„Der Verein scheitert letztlich an Dummheit, Geldgier, dümmlicher Ignoranz sowie einem intrinsisch traditionellen Hang zur Kriminalität. Dies wird noch potenziert durch die schier unglaubliche Führungsschwäche. Diese Schwäche ist so ausgeprägt und wenig nachvollziehbar, dass - gäbe es hier eine Logik - der Begriff Vorsatz oder gezielte destruktive Lenkung anzudenken wäre.“*

Nun! Heute ist ER, Messler, „die Führung“. Und der „Hang zur Kriminalität“ hat der Präsident wohl als Erster zu bekämpfen! Aber! Wir haben bisher ABSOLUT NICHTS in diese Richtung gesehen! Ist er AUCH „führungsschwach“? Ist der Begriff „Vorsatz“ oder „gezielte destruktive Lenkung“ auch bei ihm anzudenken?

Hoffen wir, dass sich in nächster Zukunft nicht herausstellt, dass er selber eigene Interessen in diesem Hundehandel sicherstellen muss (einige hochgepushte Hunde – von fragwürdigen Vätern übrigens - stehen aktuell voll im Rampenlicht), sondern rigoros gegen den Betrug, den er selber bereits in seinen vielen Reden und Editorialen angesprochen hat, und gegen die Kommerz vorgehen wird.

In diesem Sinne, ut aliquid fiat! Damit etwas geschieht!

Mit freundlichen Grüssen,

Jan Demeyere
B-8570 Vichte

Stand 1/12/2017